

 **KRONE**

Fortima

Rundballenpressen





Fortima

Rundballenpressen

- Mit Festkammer oder vollvariabler Ballenkammer
- Festkammer mit 1,25 m oder 1,55 m Ballendurchmesser
- Variable Ballenkammer mit 1,00 m bis 1,80 m Durchmesser
- Pick-up **EasyFlow** ohne Kurvenbahn
- Mit Förder- oder Schneidrotor
- Bewährter Stabkettenförderer mit Verzahnungseffekt



- Geringer Leistungsbedarf
- Hohe Pressdichten
- Mit Netz- und/oder Garnbindung
- Wartungsarm dank einfachem Aufbau
- Optional mit Tandemachse



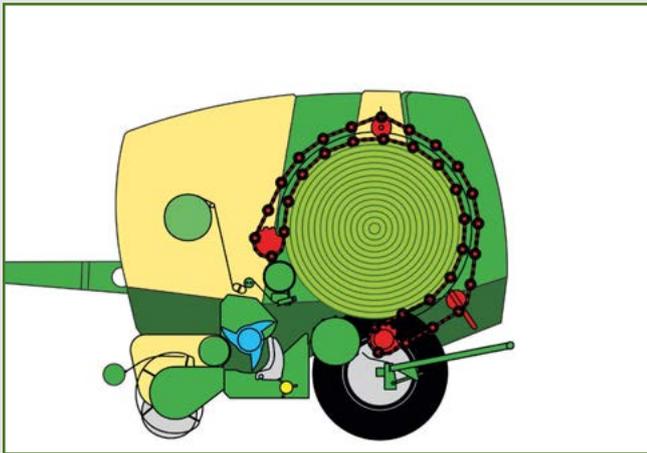
Die Fortima mit Festkammer	4
Die Fortima mit variabler Ballenkammer	6
Die Anhängewarianten und die Fahrwerke	10
Die Pick-up EasyFlow	12
Das Schneidwerk MultiCut	16
Der KRONE Stabkettenförderer	20
Die Garnbindung	22
Die Netzbindung	24
Die Servicefreundlichkeit	26
Die Bordelektronik und die Bedienterminals	28
Technische Daten	30



Die **Fortima F** mit Festkammer

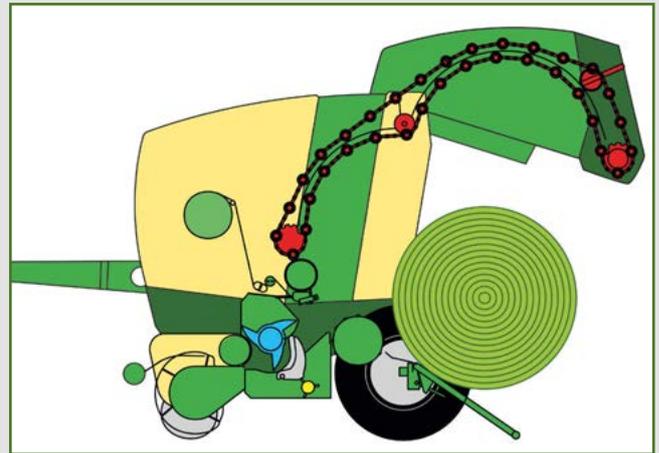
- Als Rundballenpresse – Fortima F 1250 und F 1600
- Als Rundballenpresse mit Schneidwerk – Fortima F 1250 MC und F 1600 MC
- Ballendurchmesser 1,25 m oder 1,55 m

Nutzen Sie den Vorsprung mit den Festkammer-Rundballenpressen Fortima F 1250 und F 1600 mit und ohne MultiCut Schneidwerk. Mit der ungesteuerten Pick-up, dem Stabkettenförderer mit extra starken Ketten und der hohen Pressdichte, dem übersichtlichen Aufbau, höchster Haltbarkeit und Wartungsfreundlichkeit überzeugen diese Pressen und machen sich schnell bezahlt.



Das **KRONE** Festkammerprinzip

Schicht um Schicht formt der Stabkettenförderer das von der Pick-up aufgenommene Gut in der Ballenkammer zu festen, formstabilen Ballen. Ein großer Pluspunkt des Stabkettenförderers ist seine hervorragende Fördereigenschaft. Das in der Kammer aufgenommene Gut beginnt früher zu drehen.



Der Ballen formt sich schneller. Und der Ballenkern wird fester. Der Ballen hat eine höhere Dichte und damit mehr Gewicht – Argumente, die für die Gewinnung von Qualitätssilage, aber auch für spätere Transporte zählen.



Die geschlossene Ballenkammer

Das KRONE Konzept mit der völlig geschlossenen Ballenkammer und dem Stabkettenförderer hat sich über viele Jahrzehnte weltweit unter unterschiedlichsten Einsatzbedingungen hervorragend bewährt.



Die Spannvorrichtung

Zur Verlängerung des Nachspannintervalls und der Lebensdauer wird die Vorspannung des Stabkettenförderers durch eine einstellbare Spannvorrichtung konstant gehalten.



Die Antriebe

Die Fortima Festkammerpresse von KRONE ist einfach aufgebaut und hat nur wenige Antriebsketten. Das senkt den Leistungsbedarf, erleichtert die Service- und Wartungsarbeiten und erhöht die Zuverlässigkeit.



Der Ballenauswerfer

Der Ballenauswerfer befördert nicht nur den Ballen aus dem Schwenkbereich der Heckklappe, sondern dient auch als Auffangmulde. Ihr Nutzen: Sie können bereits weiterarbeiten, während die Heckklappe schließt.



Die **Fortima V** mit variabler Ballenkammer

- Als Rundballenpresse mit Förderrotor – Fortima V 1500
- Als Rundballenpresse mit Schneidwerk – Fortima V 1500 MC und V 1800 MC
- Stufenlos variabler Ballendurchmesser von 1,00 m bis 1,50 m oder 1,00 m bis 1,80 m

Die variablen Rundballenpressen Fortima V 1500 und V 1800 erfüllen alle Anforderungen. Mit nur einer Maschine können Sie Ballen von 1,00 m bis 1,50 m bzw. 1,00 m bis 1,80 m Durchmesser pressen. Die kleineren Ballen werden in Grassilage, die größeren in Heu und Stroh bevorzugt.



Kleine Ballen

Sie werden hauptsächlich für die Bereitung von Rundballensilage benötigt. Sie lassen sich leichter auflösen, leichter umsetzen und schneller verfüttern. Mit Ballendurchmessern zwischen 1,00 m und 1,30 m eignen sich die Ballen hervorragend für viele handelsübliche Folienwickler.



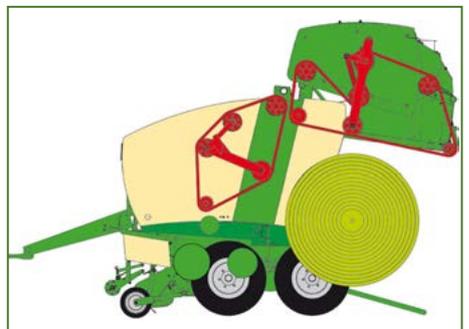
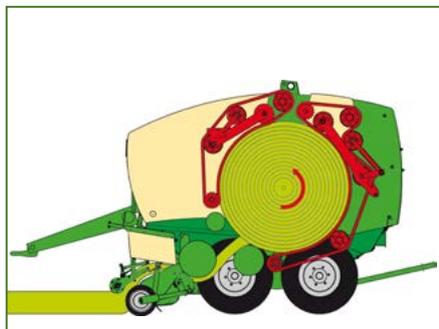
Große Ballen

Sie werden vielfach in Stroh und Heu bevorzugt. Im Vergleich zu kleineren Ballen erhöhen Sie mit zunehmendem Ballendurchmesser die Schlagkraft, sparen Bindemittel und haben weniger Verlade- und Räumungskosten.



Die Stabkettenförderer

Die Fortima hat zwei Stabkettenförderer. Die Aufteilung in einen vorderen und einen hinteren Stabkettenförderer bewirkt eine hohe Pressdichte und perfekt geformte Ballen.



Die variable Ballenkammer

Schicht um Schicht formen die beiden Stabkettenförderer-Segmente von Anfang an das von der Pick-up aufgenommene Gut zu festen und formstabilen Rundballen. Die hervorragenden Fördereigenschaften der Stäbe sichern den Antrieb des Ballens in jeder Phase. Der einstellbare Pressdruck wird hydraulisch über die vorderen und hinteren Spannarme vorgegeben. Hat der Ballen den eingestellten Durchmesser erreicht, so wird dieser mit Netz oder Garn umwickelt. Anschließend wird die Heckklappe geöffnet, und der Ballen verlässt die Kammer.



Die **Fortima V** mit variabler Ballenkammer

Weitere Details

- Stufenlos regulierbare Pressdichte
- Schneller und sicherer Ballenstart durch zusätzliche Spiralwalze
- Optionaler Ballenauswerfer, aktiver Ballenauswurf über Zugstangen

Denn KRONE kennt die Anforderungen aus der Praxis. Neben der hohen Pressdichte sind KRONE Pressen äußerst robust und übersichtlich, bieten eine perfekte Ausstattung und zeichnen sich durch hohen Bedienungskomfort aus.



Anpassung der Pressdichte

Bei variabler Ballenkammer ist die gewünschte Pressdichte über zwei Hydraulikzylinder stufenlos einstellbar. Der gewünschte Pressdruck wird an einem Regelventil mit Manometer eingestellt.



Feste und formstabile Ballen

Zwei Hydraulikzylinder, links und rechts an der Heckklappe positioniert, sorgen bei der variablen Fortima für den vollen Pressdruck im hinteren Bereich der Presskammer.



Sicherer Ballenstart

Die Fortima verfügt nicht nur über eine leistenbesetzte Starterwalze, sondern zusätzlich über eine Spiralwalze mit Abstreifer. Das sichert den schnellen Ballenstart und optimiert den Pressvorgang.



Garantierter Ballenauswurf

Der optionale Ballenauswerfer ist bei der Fortima mit variabler Ballenkammer über Zugstangen mit der Heckklappe verbunden. Mit Aushub der Heckklappe wird der Auswerfer gekippt. Der Ballen rollt aus dem Schwenkbereich der Heckklappe. Ein Zurücksetzen nach dem Bindevorgang ist überflüssig.



Perfekt gelöst

Nur wenige Antriebsketten für die Rundballenpresse Fortima – das senkt den Leistungsbedarf und erhöht die Zuverlässigkeit der Maschinen.



Volle Leistung

Das Haupteingangsgetriebe (540 U/min) liegt mittig. Beidseitige Antriebe stehen für kurze Übertragungswege und bieten eine optimale Leistungsverteilung auf die Pick-up, den Förder- oder Schneidrotor und die Stabkettenförderer.



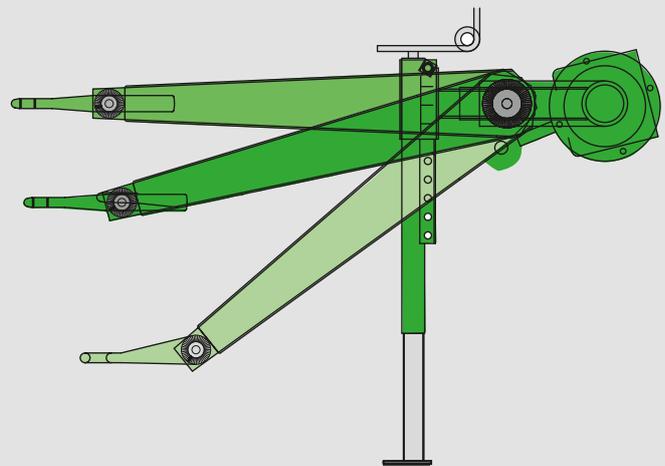
Die Anhängervarianten und die Fahrwerke

- Ausgleich von Bodenunebenheiten
- Hoher Fahrkomfort
- Ruhiges Nachlaufverhalten

Für spezielle Einsatzverhältnisse muss die Ausrüstung stimmen. Aus diesem Grund bietet KRONE für die Fortima unterschiedliche Fahrwerkvarianten an. Sei es die Standard- oder Tandemachse, gebremst oder ungebremst, sei es die Bremsanlage über Druckluft oder die hydraulische Bremse als Exportvariante: Sie haben die Wahl.

Die Anhängung

Ob Zugmaul, Zugpendel, Hitchhaken oder Kugelkopfkupplung: Mit der Zugöse 40 mm für Obenanhängung, der Zugöse 40/50 mm für Untenanhängung, der Kugelkopfanhängung 80 und der in der Höhe verstellbaren Deichsel können die Fortima Pressen immer passend ausgerüstet werden.



Der Stützfuß

Der Stützfuß ist über eine Gewindespindel in der Höhe verstellbar. Der untere Teil lässt sich teleskopartig einschieben, sodass Sie Freiraum für voluminöse Schwade gewinnen.



Die Reifenwahl

Die Standardachse der Fortima ist mit Bereifungen von 11.5/80-15.3 10 PR bis 500/50-17 10 PR erhältlich. Breite Reifen schonen den Boden und hinterlassen kaum Fahrspuren.



Die Tandemachse

Die optionale Tandemachse steht nicht nur für Bodenschonung, sondern auch für einen ruhigen und sicheren Lauf. Die Tandemachse kann mit Bereifungen von 11.5/80-15.3 10 PR bis 19.0/45-17 10 PR ausgestattet werden.



Die Druckluftbremsanlage

Die Druckluftbremsanlage gibt es für die Fortima V 1500 optional. Als Exportvariante kann die Fortima mit einer hydraulischen Bremse ausgerüstet werden.



Die KRONE Pick-up **EasyFlow**

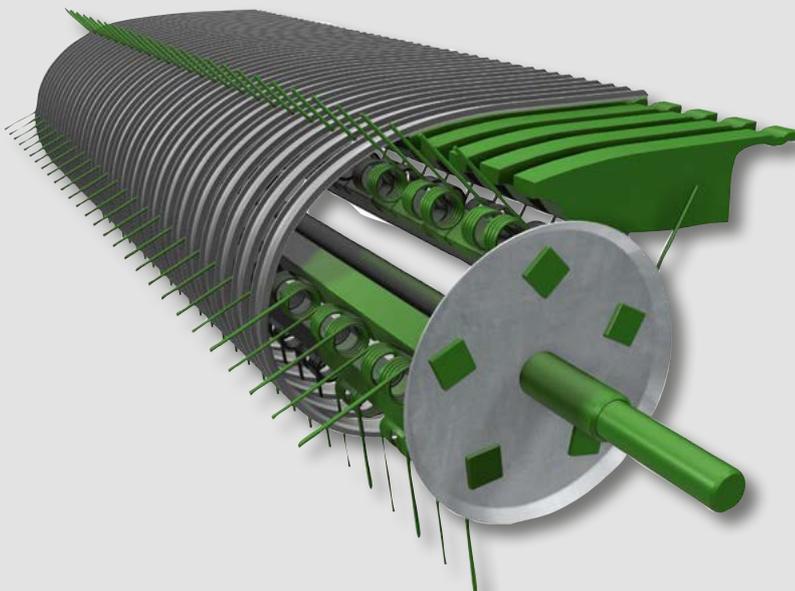
- Mehr Leistung durch saubere Aufnahme
- Ruhiger Lauf
- Minimaler Verschleiß – weniger Wartung

Mit EasyFlow bietet KRONE eine ungesteuerte Pick-up an, die ohne Kurvenbahnsteuerung auskommt. Die Vorteile liegen auf der Hand: EasyFlow ist im Vergleich zu gesteuerten Systemen einfacher aufgebaut, hat weniger bewegliche Teile und läuft sehr ruhig. Der damit geringere Verschleiß schlägt sich in niedrigeren Wartungs- und Servicekosten nieder. EasyFlow ist stark in der Leistung und nimmt sauber auf.



EasyFlow

Die KRONE Pick-up EasyFlow hat mit 2,05 m eine große Arbeitsbreite (nach DIN 11220). Damit ist auch in Ecken und Kurven eine saubere Aufnahme gewährleistet.



Die Abstreifer

Der Clou dieser Pick-up ist die besondere Gestaltung der verzinkten Abstreifer. Sie sorgen für einen kontinuierlichen Gutfluss beim Abtauchen der Zinken. Die Kurvenbahn-Steuerung der Zinken wird damit hinfällig.



Der Rollenniederhalter

Der Rollenniederhalter verhindert das Aufschieben von Futter bei ungleichmäßig dicken Schwaden. Das sorgt für konstant hohe Leistung bei höchster Aufnahmekapazität und Kontinuität beim Gutfluss.



Die Förderschnecken

Sie führen das seitlich aufgenommene Erntegut zur Mitte und sorgen für den störungsfreien Fluss von der breiteren Pick-up zur schmaleren Ballenkammer.



Der Zinkenabstand

Mit fünf Zinkenreihen und einem Zinkenabstand von nur 55 mm nimmt EasyFlow auch kurzes Erntegut sauber auf. Die verzinkten Abstreibleche stehen für eine lange Haltbarkeit.



Die KRONE Pick-up **EasyFlow**

Technische Details



Leistungsstarker Förder- und Schneidrotor

Die Pick-up EasyFlow mit Förder- oder Schneidrotor bildet eine kompakte Einheit. Der vergrößerte Einzugs spalt und die unmittelbare Lage des Förder- oder Schneidrotors hinter der Pick-up steigern die Aufnahmeleistung und gewährleisten einen kontinuierlichen Gutfluss – auch bei kurzem Erntegut.



Der Förderrotor

Ohne Schneidwerk ist die Fortima serienmäßig mit einem leistungsstarken Förderrotor ausgerüstet.

Schutz gegen Fremdkörper

Der Antrieb der Pick-up erfolgt über den automatisch gespannten Kettenantrieb. Die Scherbolzenkupplung dient als Überlastungssicherung.





Die Höhenverstellung

Die Höhenverstellung EasyFlow erfolgt schnell und einfach über Lochschienen an den Tasträdern. Dank der Luftbereifung läuft die Pick-up sehr ruhig.



Arbeit ohne Tasträder

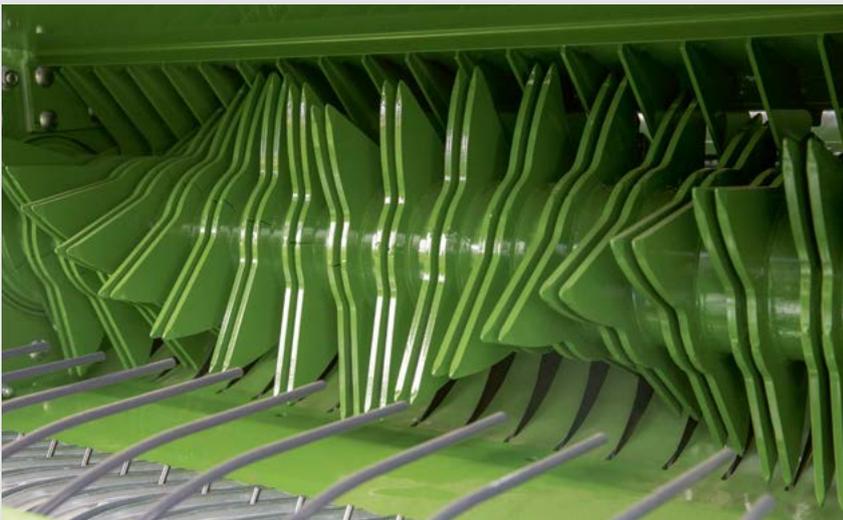
Leicht lässt sich die Pick-up in der Höhe arretieren. Diese Einstellung wird vielfach bei tiefen Fahrspuren und extremen Unebenheiten im Stroh bevorzugt.



Das KRONE Schneidwerk **MultiCut**

- Top-Schnittqualität durch Zwangsschnitt
- 64 mm Schnittlänge bei maximal 17 Messern
- Schnelle Schnittlängeneinstellung über die zentrale Messerschaltung

Mit den maximal 17 Messern des KRONE Rotorschneidwerks MultiCut erzeugen Sie einen Kurzschnitt, der sich schnell bezahlt macht. Sie erhöhen die Pressdichte, steigern die Silagequalität und sorgen für ein leichteres und schnelleres Auflösen des Ballens auf dem Futtergang. Kurz geschnittenes Stroh hat ein besseres Saugvermögen und lässt sich besser verteilen und ausbringen.



Der Schneidrotor

Mit einem Durchmesser von 415 mm hat der Schneid- und Förderrotor ein besonders hohes „Schluckvermögen“. Kontinuierlich ziehen die v-förmig angeordneten Doppelzinken das Erntegut durch die Messer. Kraftspitzen werden abgebaut, da nacheinander geschnitten wird.



Der Antrieb

Der Antrieb der Schneid- und Förderrotoren erfolgt über groß dimensionierte Stirnräder und hält somit höchsten Belastungen stand. Er ist formschlüssig und arbeitet auch bei ungleichmäßig geformten Schwaden zuverlässig.



Die Messerkassette

Mit maximal 17 Messern und einem minimalen Messerabstand von 64 mm lassen sich die Ballen leicht auflösen und verteilen. Die Messer sind in einer Reihe angeordnet. Das ergibt eine hervorragende Schnittqualität.



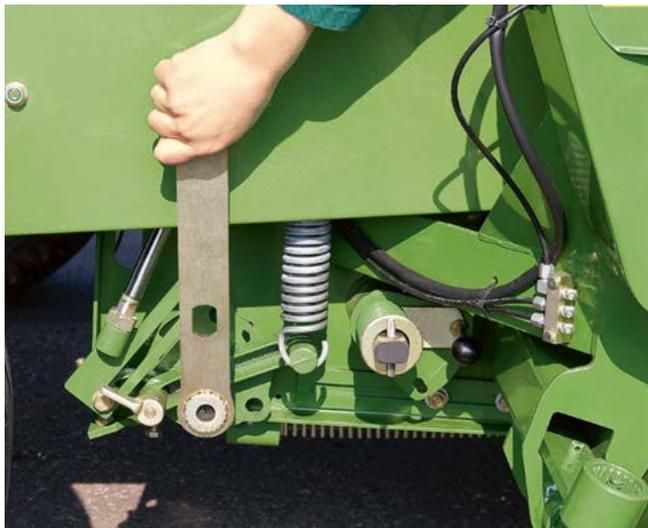
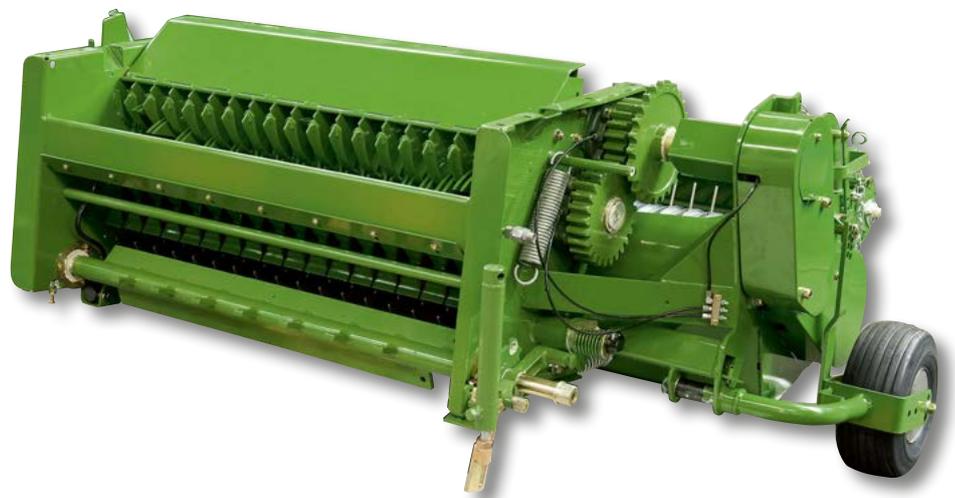
Das KRONE Schneidwerk MultiCut

Technische Details



Das Schneid- und Förderaggregat

Der komplette Schneid- und Förderrotor mit 17 Messern, die zentrale Messerschaltung über Schaltwelle für 17-15-7-0 Messer, die hydraulische Messer-Null-Schaltung zur Beseitigung von Futterstaus und der leistungsstarke Stirnradantrieb sind bis ins Detail durchdacht.



Die Messergruppenschaltung

Die KRONE Messergruppenschaltung für 17-15-7-0 Messer im Schneideinsatz. Schnell und leicht lässt sich die gewünschte Anzahl der Messer über eine Schaltwelle in den Kanal schwenken. Mit Veränderung des Messerabstandes im Schneideinsatz variieren Sie die Schnittlänge bis zu 64 mm.



Der Zwangsschnitt

Kontinuierlich ziehen die Rotor-Doppelzinken das Erntegut durch die Messerreihe. Da der Abstand zwischen Messer und Doppelzinken äußerst gering ist, kann das Gut nicht entweichen. Der Schnitt ist sauber und exakt.



Die zentrale Messerverriegelung

Für den Messerausbau werden die über eine Welle abgesicherten Messer entriegelt. Die Welle lässt sich um 90 Grad drehen. Die Messer werden nach oben hin entnommen, schnell und bequem.



Die Reversiereinrichtung

Die Schneid- und Förderrotoren können bei Bedarf manuell, optional auch hydraulisch, zurückgedreht werden.



Die Fremdkörpersicherung

Die automatische Fremdkörpersicherung NonStop und die hydraulische Messer-Null-Schaltung gehören zur Serienausstattung. Sie dienen zur Beseitigung von Futterstaus im Förderkanal.



Der Messerwechsel

Zum Schärfen oder Austausch werden die entriegelten Messer nach oben hin herausgezogen. Sie benötigen kein Werkzeug.



Die Fortima Messer

Die Fortima Messer schneiden über die gesamte Länge. Der ziehende Schnitt verringert den Leistungsbedarf. Der Wellenschliff sorgt für die gleichbleibende Schärfe über einen langen Zeitraum.



Der KRONE Stabkettenförderer

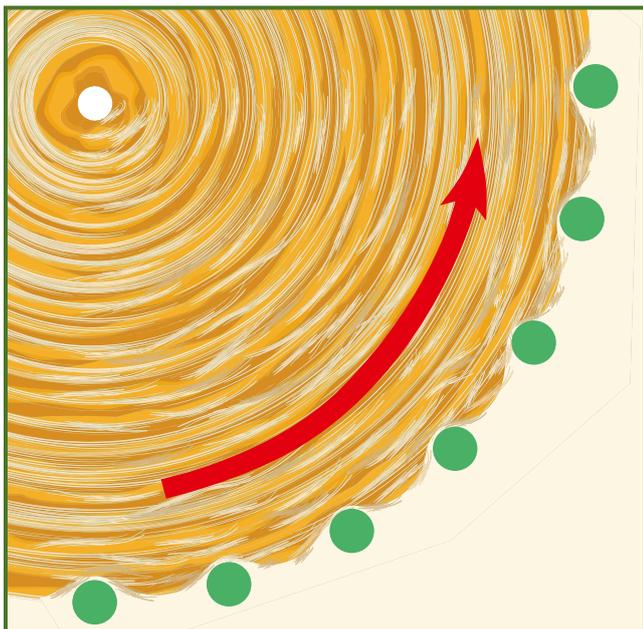
- Hohe Pressdichte
- Sicherer Ballenantrieb
- Weniger Bröckelverluste
- Geringer Leistungsbedarf

Rundballenpressen werden weltweit vielseitig eingesetzt und müssen deshalb für die unterschiedlichsten Einsatzbedingungen in Stroh, Heu oder Anweklsilage voll funktionstauglich sein. Der KRONE Stabkettenförderer arbeitet in all diesen Verhältnissen zuverlässig und erfüllt so die Anforderungen aus der Praxis.



Die Stabketten

Aufgrund der besseren Lastverteilung auf mehrere Kettenglieder und einer geringeren Abwinkelung bei größeren Umlenk- und Antriebsrollen haben die Stabkettenförderer wenig Verschleiß, sind hoch belastbar und laufen extrem ruhig. Die Kettenglieder lassen sich bei Bedarf einfach austauschen.



Der Verzahnungseffekt

Der KRONE Stabkettenförderer geht mit dem Erntegut schonend um und sorgt mit seinem Verzahnungseffekt für einen sicheren Antrieb des Ballens bei höchster Pressdichte.



Die KRONE Garnbindung

- Wahlweise Doppel- oder Vierfach-Garnbindung
- Kurze Bindezeiten
- Hohe Stundenleistungen

Abhängig von der eingesetzten Bordelektronik (Medium oder Komfort) können die Fortima Pressen mit der Doppelgarnbindung oder der zeitsparenden Vierfach-Garnbindung ausgestattet werden. Bei beiden Varianten sorgen die starke Überlappung der Fäden auf der Ballenoberfläche und die Mehrfachwicklung im Randbereich für formstabile Ballen.



Die Garnführung bei Vierfach-Bindung

Die Stufenscheibe bestimmt die Anzahl der Garnwickelungen. Zwei Führungsschlitten sorgen für die gleichmäßige Querverteilung der vier Fäden über die komplette Kammerbreite. Beim Starten des Wickelvorganges

werden die Fäden von der Gummi- und der Andrückrolle in die Ballenkammer befördert und anschließend vom rotierenden Ballen aufgenommen.



Formstabile Ballen

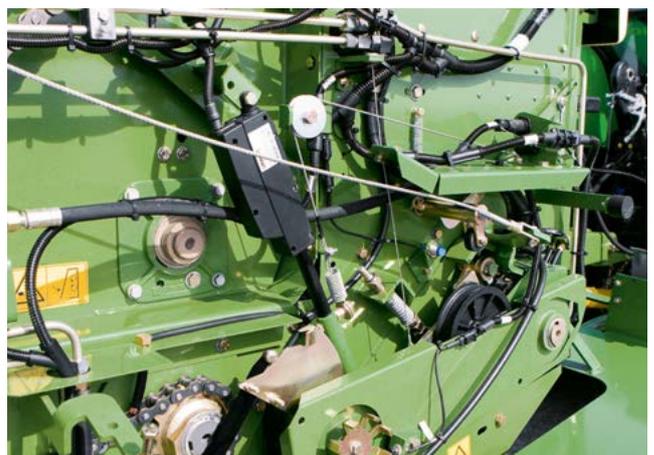
Von vier Fäden (1-4) werden die Ballen mehrfach umwickelt. Je nach Einstellung kann im Randbereich des Ballens mit mehr oder weniger Umwicklungen gearbeitet

werden. Die Vierfach-Bindung sorgt für stabile Ballen. Auch nach mehrmaligem Umsetzen bleiben sie in Form.



Der Vorratskasten

Bis zu 11 Garnrollen können in den großen Vorratskasten eingelegt werden. Stege geben den Garnrollen seitlichen Halt und sorgen für ein störungsfreies Abwickeln der Fäden.



Der Bindestart

Der Start der Garnbindung wird über einen Elektromotor ausgelöst. Der Motor spannt den Antriebsriemen, der die Gummirolle für den Garneinzug in Bewegung setzt.



Die KRONE Netzbindung

- Kurze Wickelzeiten – mehr Ballen pro Stunde
- Schnelles und leichtes Auflösen der Ballen im Stall
- Sichere Netzannahme und kurze Wege

Die Netzbindeeinrichtung der Fortima überzeugt in Aufbau und Funktion. Die Vorteile der Netzbindung gegenüber Garnbindungen sind kürzere Bindezeiten und damit eine höhere Ballenleistung. Die Netzbindung lässt sich mit Rollen bis zu 3.600 m Netzlänge bestücken.



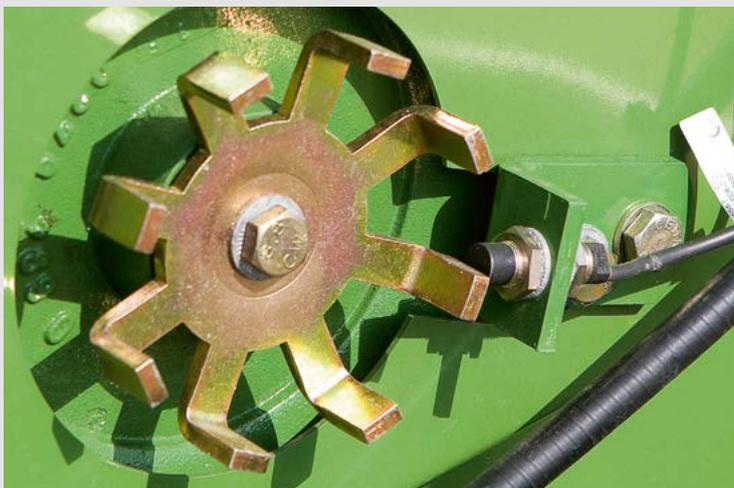
Der Vorratskasten

Im geräumigen und wassergeschützten Vorratskasten haben drei Netzrollen Platz. Ein Halter sorgt für den festen Sitz der mit bis zu 3.600 m Netz bestückten Netzrollen.



Das Einlegen

Beim Einlegen des Bindematerials stehen Sie bequem vor der Maschine. Die Netzrolle wird auf die ausgeschwenkte Aufnahmewelle geschoben. Anschließend wird das Netz der Wickeleinrichtung zugeführt.



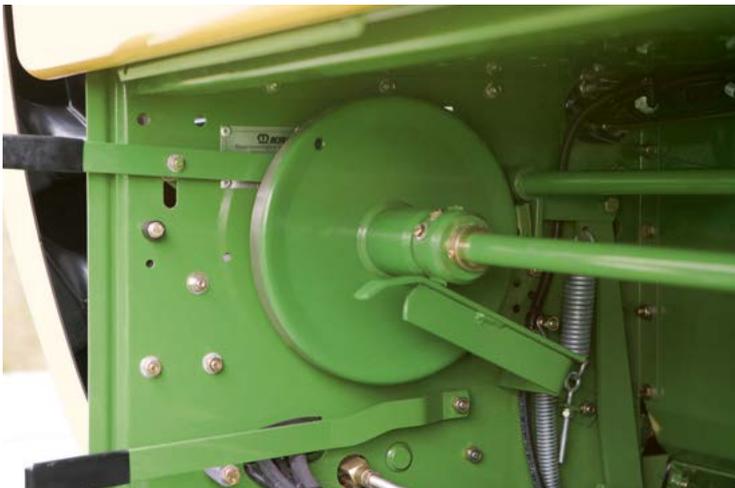
Die Anzahl der Netzumwicklungen

Die Netzumwicklungen werden über eine Zahnscheibe und einen Sensor ermittelt und dem Bordrechner mitgeteilt. Sind die vorgegebenen Umwicklungen erreicht, so wird das Netz automatisch abgeschnitten.



Der Netzbindungsstart

Der Start der Netzbindung wird nach vollendetem Pressvorgang automatisch oder manuell über den Elektromotor ausgelöst.



Die Bindematerialbremse

Mit der einstellbaren Bindematerialbremse werden die Ballen stramm umwickelt und bleiben auch nach dem Transport in Form.



Die KRONE Servicefreundlichkeit

- Beste Zugänglichkeit für leichte Wartung
- Automatische Schmierung der Antriebsketten
Optional für Fortima mit Festkammer
- Automatische Kettenspannung

Die Fortima ist nicht nur für höchste Pressleistung und -dichte konzipiert, sondern überzeugt auch durch übersichtlichen Aufbau und vorbildliche Zugänglichkeit. Schmierleisten und die automatische Kettenschmierung reduzieren den Wartungsaufwand auf ein Minimum.



Die automatische Kettenschmierung

Die zentrale Kettenschmierung mit großem Vorratsbehälter und Exzenterpumpe verringert den Wartungsaufwand und macht die Fortima noch wirtschaftlicher. Eine verstellbare Exzenterpumpe befördert das Öl zu den Antriebsketten.



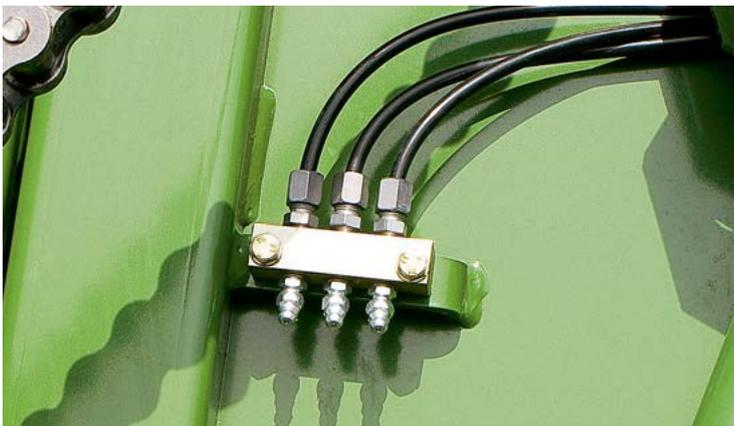
Der Ölfilter

Um eventuelle Ausfälle durch verschmutztes Öl auszuschließen, ist dem Hydrauliksystem der Fortima mit variabler Ballenkammer ein Ölfilter mit optischer Verschmutzungsanzeige vorgelagert. Das sorgt für optimale Betriebssicherheit.



Der Kettenspanner

Ein federunterstützter automatischer Kettenspanner verringert den Wartungsaufwand und erhöht die Lebensdauer der Ketten.



Die Schmierleisten

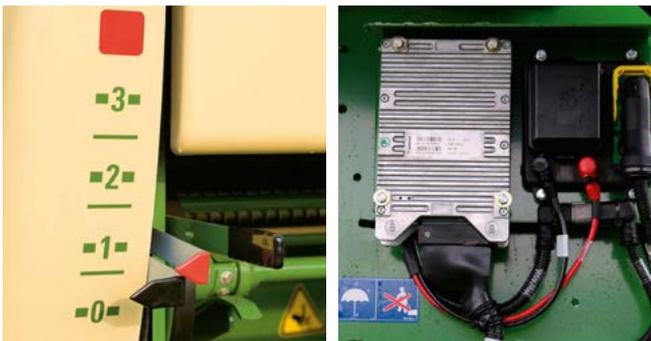
Alle versteckten Schmierstellen sind in übersichtlichen Schmierleisten gut zugänglich zusammengefasst. Das spart Zeit bei der Wartung und erhöht den Komfort.



Die KRONE **Terminals** und **Bordeckelektronik-Varianten**

- Komfortabel mit grafischer Benutzeroberfläche
- Übersichtlich im Aufbau
- Einfach zu bedienen

Zur Entlastung des Fahrers stehen verschiedene Varianten der elektronischen Steuerung und Bedienung zur Auswahl. Über die klar strukturierten Displays der verschiedenen Bedienterminals kann sich der Fahrer über den Betriebszustand der Fortima informieren und bei Bedarf eingreifen.



Die Bordeckelektronik-Varianten

Alle Fortima Pressen sind serienmäßig mit der Medium-Elektronik ausgerüstet. In diesem Fall haben sie seitlich an der Maschinenfront zwei Zeiger, die den aktuellen Druck auf der linken und rechten Seite der Ballenkammer anzeigen. Für die automatische Verarbeitung der Sensorimpulse und Steuerung der Bedieneinheiten können sie optional mit der Komfort-Bordeckelektronik ausgerüstet werden.



Die Bedienbox

Die bei der Fortima F serienmäßige Bedienbox zeigt den Endpressdruck an, schaltet von Netz- auf Garnbindung um und aktiviert Messergruppenschaltung und Pick-up-Bedienung.



Die Bedieneinheit DS 100

Mithilfe der Bedieneinheit DS 100 können sämtliche Funktionen der Fortima bequem per Tastendruck ausgewählt werden. Die intuitive Anordnung ermöglicht eine sehr komfortable und einfache Bedienung der Maschine.



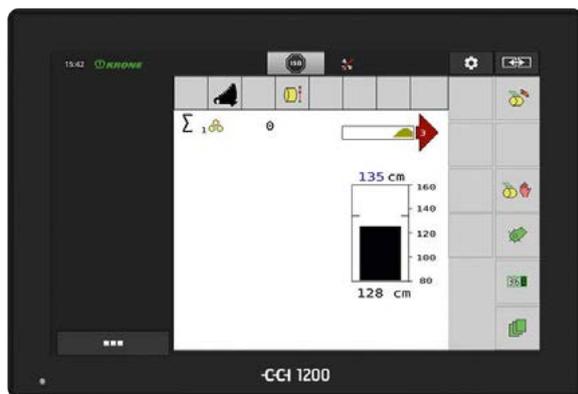
Das Bedienterminal DS 500

Das Bedienterminal DS 500 ist durch sein 5,7"-Farbdisplay per Touchscreen oder über die 12 Funktionstasten sowie den Drehregler sehr einfach zu bedienen. Angezeigt werden neben Pressdruck, Ballendurchmesser und Start der Bindung auch die Ballenanzahl. Zusätzlich sind Ventil- und Sensorfunktionen abrufbar.



Kamerasystem

Mit einer Kamera kann man sowohl die Funktion als auch das Umfeld der Maschine optimal überwachen. Dies verbessert den Bedienkomfort und die Verkehrssicherheit. Das Kamerabild kann wahlweise auf einem separaten Bildschirm oder auf einem CCI-Terminal angezeigt werden.



Die CCI Terminals

Wahlweise kann die Fortima mit einem CCI 800 oder einem CCI 1200 bedient werden. Die ISOBUS-fähigen Terminals haben ein 8"- bzw. 12" großes Farbdisplay mit Touchfunktion und sind daher sehr übersichtlich. Für eine Kombination mit einer Kamera wird kein weiterer Bildschirm benötigt. Komfortabel können sowohl die Maschinenbedienung als auch das Kamerabild nebeneinander angezeigt werden.



Technische Daten

- 4 Baureihen mit Festkammer
- 4 Baureihen mit variabler Ballenkammer

		Fortima mit Festkammer			
		F 1250	F 1250 MC	F 1600	F 1600 MC
Ballenbreite	m	1,20	1,20	1,20	1,20
Ballendurchmesser	m	1,25	1,25	1,55	1,55
Maschinenlänge	m	4,20	4,20	4,36	4,36
Maschinenhöhe	m	2,49	2,49	2,62	2,62
Maschinenbreite*	m	2,57	2,57	2,57	2,57
Ungesteuerte Pick-up Aufnahmebreite (DIN 11220)	m	2,05	2,05	2,05	2,05
Anzahl der Zinkenreihen		5	5	5	5
Förderrotor		Serie	–	Serie	–
Schneidrotor		–	Serie	–	Serie
Maximale Anzahl der Messer		–	17	–	17
Minimaler Messerabstand	mm	–	64	–	64
Bereifungsvarianten		11.5/80-15.3 10PR 15.0/55-17 10PR 19.0/45-17 10PR 500/50-17 10PR**			
Leistungsbedarf	ab ca. kW/ PS	36 / 50	36 / 50	36 / 50	36 / 50
Stromversorgung		12 V	12 V	12 V	12 V
Antriebsdrehzahl	U/min	540	540	540	540
Hydraulische Anschlüsse		2 x EW	2 x EW	2 x EW	2 x EW

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich, technische Änderungen vorbehalten.



Die KRONE Netze und Garn



KRONE excellent Edge X-tra

Zwei bewährte KRONE Netze in einem: Das KRONE excellent Edge X-tra vereint die Eigenschaften der langjährig bewährten Netze Edge und RoundEdge in einem universellen, hochqualitativen KRONE Netz. Das Edge X-tra ist für jedes Erntegut sowie für jede Rundballenpresse bestens geeignet und deckt den Ballen ein Stück über seine Kanten hinaus ab. Diese perfekten Breitlaufeigenschaften schützen Ihr wertvolles Erntegut und sorgen für ein optimales Ergebnis.



KRONE excellent StrongEdge

Das Kraftpaket unter den KRONE Netzen. Da hier zwei Kettfäden zu einem verkordelt sind, ist es enorm reißfest, hat größere Maschen und eine sehr hohe UV-Beständigkeit. Aufgrund dieser Eigenschaften ist es besonders zur Bergung von robustem Erntegut und in sonnenintensiven Regionen geeignet.



Fortima mit variabler Ballenkammer

		V 1500	V 1500 MC	V 1800 MC
Ballenbreite	m	1,20	1,20	1,20
Ballendurchmesser	m	1,00 - 1,50	1,00 - 1,50	1,00 - 1,80
Maschinenlänge	m	4,52	4,52	4,86
Maschinenhöhe	m	2,70	2,70	2,85
Maschinenbreite*	m	2,57	2,57	2,57
Ungesteuerte Pick-up Aufnahmebreite (DIN 11220)	m	2,05	2,05	2,05
Anzahl der Zinkenreihen		5	5	5
Förderrotor		Serie	–	–
Schneidrotor		–	Serie	Serie
Maximale Anzahl der Messer		–	17	17
Minimaler Messerabstand	mm	–	64	64
Bereifungsvarianten		11.5/80-15.3 10PR 15.0/55-17 10PR 19.0/45-17 10PR 500/50-17 10PR**	– 15.0/55-17 10PR 19.0/45-17 10PR 500/50-17 10PR**	– 15.0/55-17 10PR 19.0/45-17 10PR 500/50-17 10PR**
Leistungsbedarf	ab ca. kW/PS	36 / 50	36 / 50	40 / 55
Stromversorgung		12 V	12 V	12 V
Antriebsdrehzahl	U/min	540	540	540
Hydraulische Anschlüsse		2 x EW freier Rücklauf	2 x EW freier Rücklauf	2 x EW freier Rücklauf

* abhängig von Bereifung und Anzahl der Achsen sind Abweichungen möglich

** nur bei Einzelachse möglich



KRONE excellent SmartEdge

Um auch Kunden mit einfachen Produktbedürfnissen eine sehr gute Alternative anzubieten, wurde eine „smarte“ Version unseres high-end Wickelnetzes excellent Edge X-tra entwickelt – das KRONE excellent SmartEdge. Hierbei handelt es sich um ein Wickelnetz mit hohem Kosten-Nutzen-Verhältnis, da es zu einem guten Preis die Grundqualitätsanforderungen weit übertrifft und jederzeit beste Ernteergebnisse erzielt.



Das KRONE Bindegarn excellent Round Baler Twine

Auch für Rundballenpressen mit Garnbindung bietet KRONE ein starkes und qualitativ hochwertiges Bindegarn an – das KRONE excellent Round Baler Twine.

Die Maschinenfabrik Bernard KRONE

Perfekt bis ins Detail



Innovativ, kompetent und kundennah – diese Kriterien kennzeichnen die Philosophie des Familienunternehmens KRONE. Als Futtererntespezialist fertigt KRONE Scheibenmäherwerke, Zettwender, Schwader, Lade-/Häckseltransportwagen, Rundballen- und Großpackenpressen sowie die Selbstfahrer BiG M (Hochleistungs-Mähaufbereiter) und den Feldhäcksler BiG X. Qualität made in Spelle seit 1906.

Ihr KRONE Vertriebspartner



Maschinenfabrik Bernard KRONE GmbH & Co. KG

Heinrich-Krone-Straße 10
D-48480 Spelle

Telefon: +49 (0) 5977 935-0
Fax: +49 (0) 5977 935-339

info.ldm@krone.de | www.krone.de